

Gedanken, (nicht) meine



Sucht Jahwe, solange er sich finden lässt!
Ruft ihn an, solange er euch nahe ist!

Der Gottlose verlasse seinen Weg,
der Schurke seine schlimmen Gedanken!
Er kehre um zu Jahwe, damit er sich seiner erbarmt,
zu unserem Gott,
denn er ist im Verzeihen groß!

*„Meine Gedanken sind nicht wie eure Gedanken,
und eure Wege nicht wie meine Wege!“,
spricht Jahwe.*

*„Denn so hoch der Himmel über der Erde ist,
so weit reichen meine Gedanken über alles hinaus, was ihr euch denkt,
und meine Möglichkeiten über alles, was für euch machbar ist.*

*Und wie Regen oder Schnee vom Himmel fällt
und nicht dorthin zurückkehrt, ohne dass er die Erde tränkt,
sie fruchtbar macht, dass alles sprießt,
dass Brot zum Essen da ist und Saatgut für die nächste Saat,
so ist es auch mit meinem Wort:
Es kehrt nicht leer zu mir zurück, sondern bewirkt, was ich will,
und führt aus, was ich ihm aufgetragen habe.*

Voll Freude zieht ihr in die Freiheit aus,

